



# Presseinformation

13. Oktober 2009

**Lernen mit Zukunft**  
**Private Bildungsinitiative**  
**Karl Schrittwieser**

Mühlwasserpromenade 23 / 13, 1220 Wien  
mobil: 0699 / 11 03 52 40, Fax 01/280 65 42-31  
office@Lmzukunft.at, www.Lmzukunft.at

**Private Bildungsinitiative Lernen mit Zukunft:**

## **Forschungsprojekt „Auf Allegrettos Spuren“**

**- Schüler/innen aus Wien und NÖ erforschen die Geschichte des Wiener Musikvereins**

Was bestimmte das gesellschaftliche Leben bei der Gründung des Wiener Musikvereins im Jahr 1812? Welche musikalischen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklungen kennzeichneten diese Zeit? Schüler der 1. bis 8. Schulstufe in Wien und Niederösterreich (Volks-, Haupt-, Sonder- und Allgemeine Höhere Schulen) machen sich in diesem Schuljahr im Rahmen eines Forschungsprojekts auf die Suche nach den Wurzeln von Allegretto, der Symbolfigur des Musikvereins. Die Idee für diesen Schulwettbewerb wurde von der privaten Bildungsinitiative „Lernen mit Zukunft“ entwickelt. Unterstützung findet sich durch starke Partner wie dem Stadtschulrat für Wien, Landesschulrat Niederösterreich, dem Wiener Musikverein, der Österreichischen Nationalbank und der Yamaha Musikschule.

Wiens Stadtschulratspräsidentin Dr. Susanne Brandsteidl lädt SchülerInnen und Lehrkräfte zur Teilnahme ein: „Bei diesem Forschungsprojekt lernen die Kinder historisches Verständnis auf einem anderen Weg und eröffnen sich einen neuen Zugang zu Musik. Sie erleben Projektarbeit als gemeinsame Aufgabe im Team, schulen ihre Problemlösungsfähigkeit und Kreativität.“ Damit würden jene Fähigkeiten, die auch im Berufsalltag gefragt sind, praxisnah in der Schule gefördert, so Brandsteidl weiter. Ausgewählt werden die Siegerprojekte von einer Fachjury.

### **Ablauf**

- Teilnahme-Nennung bis 30. November 2009

**Info: <http://allegretto.Lmzukunft.at>**

### **Über die private Bildungsinitiative „Lernen mit Zukunft“**

Einzelkämpfer sind Auslaufmodelle - die Zukunft im Berufsalltag gehört kreativen Teamarbeitern mit hoher Problemlösungsfähigkeit, ein Credo im heutigen Wirtschaftsleben. Mit innovativen Schulprojekten fördert „Lernen mit Zukunft“ seit über 10 Jahren bereits bei Kindern in der Volksschule das offene und multisensorische Lernen (Lernen mit allen Sinnen). Der gemeinnützige und unabhängige Verein wird vom Unterrichtsministerium unterstützt.

Rückfragehinweis: Karl Schrittwieser / LERNEN MIT ZUKUNFT / eM: office@Lmzukunft.at